

Protokoll der 15. Sitzung des Projektausschusses der LAG AktivRegion Mitte des Nordens e.V. in der Förderperiode 2014-2020 am 14. September 2021, hier: nur TOP 17 c.-e.

Ort: Husby, Begegnungsstätte
Datum: 14. September 2021
Protokoll: Burkhard Gerling

Stimmberechtigte Mitglieder:

WiSo-Partner:

- Werner Kiwitt
- Agnes Kuhrau
- Maren Matthiesen
- Hartmut Mügge
- Carsten Petersen

Öffentliche Partner:

- Kristina Franke
- Burkhard Gerling
- Peter-Wilhelm Jacobsen
- Wilhelm Krumbügel
- Ronald Legant
- Thomas Rasmussen

Gäste/ Beratende Mitglieder:

- Svenja Ganzel, Sozialstation im Amt Hürup
- Daniel Omelanowsky, LLUR Standort Nord
- Yvonne Spring-Renken, Amt Langballig

**TOP 17: Erstellung einer Integrierten Entwicklungsstrategie für die kommende Förderperiode
Erstellung einer Integrierten Entwicklungsstrategie für die kommende Förderperiode**

c. Leistungsverzeichnis und Bewertungsmatrix

Leistungsbeschreibung

Die Auftragnehmerin/der Auftragnehmer erstellt in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber eine Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) zur Bewerbung als AktivRegion. Die Anforderungen an diese Entwicklungsstrategie sind der jeweils aktuell gültigen Fassung des Leitfadens des Innenministeriums zu entnehmen. Der Leitfaden ist zum Zeitpunkt des Vergabeverfahrens noch nicht veröffentlicht. Die abschließenden inhaltlichen Anforderungen an die IES-Erstellung sind dem Leitfaden zu entnehmen. Den Zeitpunkt der Auftragserteilung entscheidet der Auftraggeber.

Der Auftrag ist in zwei gesondert zu beauftragenden Stufen zu bearbeiten:

Stufe 1: Stärken-, Schwächen-, Chancen-, Risikoanalyse der Region

In Stufe 1 erfolgt eine umfassende Stärken-, Schwächen-, Chancen-, Risikoanalyse der Region (SWOT), die eine mit den regionalen Akteuren abgestimmte Bewertung umfasst und Schlussfolgerungen für die IES liefert. Die SWOT hat die wesentlichen Themen der ländlichen Entwicklung innerhalb folgender Zukunftsthemen abzubilden:

1. Klimaschutz und Klimawandelanpassungen
2. Daseinsvorsorge und Lebensqualität
3. Regionale Wertschöpfung

Dem Bericht ist eine Kurzfassung für die Stufe 2 beizulegen (Gliederungspunkt B der IES).

Stufe 2: Erstellung der Integrierten Strategie gemäß dem Leitfaden des Landes

Die zu erstellende Entwicklungsstrategie ist, sofern der oben genannte Leitfaden keine anderen Vorgaben macht, wie folgt zu gliedern:

- A. Definition des Gebietes und der Bevölkerung, die von der Strategie abgedeckt werden
- B. Analyse des Entwicklungsbedarfs und des Potentials des Gebietes, einschließlich einer zusammenfassenden Darstellung der Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken (SWOT) (aus Stufe 1)
- C. Beschreibung des Beteiligungsprozesses bei der IES-Erstellung
- D. Darstellung der LAG-Strukturen und Arbeitsweise
- E. Beschreibung der Ziele und Strategie, einschließlich der Förderschwerpunkte
- F. Aufstellung eines Aktionsplanes
- G. Formulierung von Projektauswahlkriterien
- H. Entwicklung eines Evaluierungskonzeptes (inkl. Organisation der Bewertung)
- I. Darstellung des Finanzplanes inkl. erforderlicher Aussagen zur Kofinanzierung

Die Leistungen der Auftragnehmerin/des Auftragnehmers beinhalten auch die Organisation der für die einzelnen Schritte notwendigen Partizipation der regionalen Akteure (in Abstimmung mit dem Auftraggeber). Eine Beteiligung regionaler Akteure ist sowohl für die SWOT als auch für die Erarbeitung der Ziele und Strategie erforderlich.

Es wird vom Auftraggeber empfohlen, dass die Bearbeitung von SWOT und Strategie durch Fachgruppen sowie eine Steuerungsgruppe begleitet wird. Die Steuerungsgruppe kann auch die Mitglieder des Entscheidungsgremiums umfassen. Für den gesamten Umsetzungszeitraum empfehlen sich drei bis vier Sitzungen für die Steuerungsgruppe. Die Arbeit der Facharbeitsgruppen kann auch durch vergleichbare Strukturen, beispielsweise durch die Einbindung von Expertinnen und Experten sowie bestimmten Interessensvertreter*innen abgedeckt werden.

Aufgrund der sich noch nicht abschließend geklärten Anforderungen seitens des Landes an die IES-Erstellung ist mit einem Angebot die Angabe eines Tagessatzes für ggf. erforderliche ergänzende Arbeiten notwendig. Die Leistungen werden als ein Auftrag vergeben, eine Aufteilung in Lose ist nicht vorgesehen.

Bewertungskriterien

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 1. Referenzen hinsichtlich Planung und Umsetzung von Projekten im Bereich der Erstellung regionale Entwicklungskonzepte sowie ELER-Förderung und Regionalmanagement: | 30% |
| 2. Regionale Kenntnisse sowie Kenntnisse der Akteure: | 30% |
| 3. Qualität der Methodik, des Vorgehens, des Projektplans: | 30% |
| 4. Preis: | 10% |

Der Projektausschuss beschließt das vorgestellte Leistungsverzeichnis und die Bewertungskriterien.

An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

Kommunale Vertreter (GO): K. Franke, P.-W. Jacobsen, W. Krumbügel, R. Legant, Th. Rasmussen

WISO-Partner (NGO): W. Kiwitt, A. Kuhrau, M. Matthiesen, H. Mügge, C. Petersen

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
10	10	0	0	5; 50%

d. Wahl eines Auswahlgremiums

Der Projektausschuss wählt das folgende, paritätisch besetzte Auswahlgremium:

- | | |
|-------------------------|------------------|
| WiSo-Partnerin 1: | Marianne Budach |
| WiSo-Partner 2: | Gerd Kämmer |
| WiSo-Partnerin 3: | Maren Matthiesen |
| Kommunaler Vertreter 1: | Burkhard Gerling |
| Kommunaler Vertreter 2: | Martin Ellermann |
| Kommunaler Vertreter 3: | Jörg Hauenstein |

An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

Kommunale Vertreter (GO): K. Franke, P.-W. Jacobsen, W. Krumbügel, R. Legant, Th. Rasmussen

WISO-Partner (NGO): W. Kiwitt, A. Kuhrau, M. Matthiesen, H. Mügge, C. Petersen

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
10	10	0	0	5; 50%

e.) Vorratsbeschluss zur Auftragserteilung an das ausgewählte Büro

Auf Beschluss des Vorstandes wurden drei Büros zur Erstellung eines Angebotes aufgefordert:

- Region Nord, Itzehoe
- Agenda Regio, Kiel
- EMM | Kommunen und Projekte, Westensee

Der Vorsitzende wird ermächtigt, das vom Auswahlgremium ausgewählte Büro mit der Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie für die Jahre 2021-2027 zu beauftragen.

An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

Kommunale Vertreter (GO): K. Franke, P.-W. Jacobsen, W. Krumbügel, R. Legant, Th. Rasmussen

WISO-Partner (NGO): W. Kiwitt, A. Kuhrau, M. Matthiesen, H. Mügge, C. Petersen

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
10	10	0	0	5; 50%

Husby, d. 23.9.2021

gez. B. Gerling

(1. Vorsitzender der LAG AktivRegion Mitte des Nordens e.V.)